**48 Stunden in Trento**

**Auszeichnung für die grünste Stadt Italiens**

**Frühjahr 2020.** **Trento hat noch mehr zu bieten als seine prächtigen Häuser und Bauwerke im Stil der Gotik und Renaissance. Wer Trento besucht, der wird im ersten Moment vor allem vom historischen Flair begeistert sein. Die Palazzi sind wunderbar renoviert und erzählen von vergangenen Jahrhunderten. Doch da ist noch mehr: Das Lebensgefühl dort ist alles andere als antiquiert. Die Stadt vibriert vor Leben. Die Gassen sind malerisch verwinkelt, die Atmosphäre inspirierend und international, die Wege kurz. Höchste Zeit Trento auf einem Städtetrip zu erkunden. Innerhalb von 48 Stunden lassen sich bereits einige Highlights entdecken.**

**Die grünste Stadt Italiens**

Laut des ***Ecosistema Urbano***, die jährlich die Messungen der Umweltleistungen der 104 italienischen Provinzhauptstädte misst, ist Trento die grünste Stadt Italiens. Jährlich werden in wissenschaftlicher Zusammenarbeit mit dem Forschungsinstitut *Ambiente Italia* in Kooperation mit der Zeitung *Il Sole 24 Ore* Informationen zu 125 Umweltparametern mehr als 125.000 Daten gesammelt. Diese Sammlung ist in 18 Umweltqualitätsindikatoren zusammengefasst. Die für das Ranking ausgewählten Indikatoren umfassen sechs Hauptumweltkomponenten einer Stadt: Luft, Wasser, Abfall, Mobilität, städtische Umwelt und Energie. Vor allem durch die Verbesserung der drei Luftqualitätsparameter (die den größten Einfluss auf die Wertung haben), die stärkere Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel durch die Einheimischen sowie die gestiegene Fahrradmobilität. Gleichzeitig sanken die Folgen, in denen der maximale Ozonwert überschritten wurde, von 62 auf 38 Tage im Jahr 2019.

**Trento für Anfänger**

Lebensqualität wird hier groß geschrieben: In Trento spürt man sofort, dass es sich um einen Mix aus mediterranen und alpinem Flair handelt. Sowohl in den Bars zwischen elegant-sportlich gekleideten Trentiner einen TrentoDoc oder Espresso zu genießen, als Naturfreund das umliegende Gebiet bewandern, dem Gemüsehändler stolz sein gebrochenes italienisch zu präsentieren oder als Kunstkenner durch die alten Gassen zu schlendern. Trento gelingt es, den unvergleichlichen Lebensstil geprägt von der Trentiner Mentalität erlebbar zu machen.

1. **Tag**

Einen ersten Überblick verschafft man sich auf dem Weg nach **Sardagna** per Seilbahn. Dabei bietet sich die ideale Gelegenheit Trento von oben zu sehen. Mit der Gondel geht es rasch hinauf und oben werden Besucher mit dem Panoramablick auf Trento überrascht.

Wieder unten in dem Zentrum angekommen geht es zu Fuß weiter. Bei einem Spaziergang durch die Altstadt gibt es einiges zu entdecken: vom Dom bis zum Platz mit dem **Neptunbrunnen**, der durch Straßen und Gassen mit freskengeschmückten Fassaden und Türmen und weiter bis zum **Castello del Buonconsiglio**, die ehemalige Residenz des Fürstbischofs von Trient das heute ein Museum beherbergt.

Ein Café zwischendrin darf natürlich nicht fehlen und ist eine tief verankerte Lebensphilosophie der Trentiner. Filialen amerikanischer Kaffee-Ketten sucht man hier vergebens. Stattdessen findet man an jeder Ecke entzückende Cafés die zum Verweilen einladen, wie zum Beispiel das **Casa del Caffé**. Die historische Kaffeerösterei, die es seit 1910 in Trento gibt, bietet je nach Jahreszeit kreative Kreationen von Cafés bis hin zu Tee aus regionalen Kräutern an.

Weiter geht es mit einem Sprung in die mystische Vergangenheit der Stadt in das **unterirdische römische Tridentum**. Denn unterhalb Trento liegt eine alte römische Stadt die vollständig begraben wurde. Die Stadt Tridentum wurde im ersten Jahrhundert v. Chri. während der römischen Eroberung dieser Region Italiens erbaut und bewohnt. Mit der Expansion des römischen Reiches entwickelte sich Tridentum. Heute können mehrere Ausgrabungen der antiken Stadt besichtigt werden, die die ursprünglichen Stadtmauern und Straßen der Römer enthüllen. Darüber hinaus sind dort Überreste der antiken Häuser und Mosaikwerke über die Jahre bewahrt.

Vor dem Abendessen gibt es im Trentino den klassischen ***Apperitivo***. In ursprünglicher Qualität bieten Bars oder Restaurants handwerklich hergestellte Produkte Besucher merken schnell, dass der Lebensstil besonders durch die regionale Kulinarik geprägt ist. So gibt es raffinierte Häppchen zu einem Glas regionalen Schaumwein. Trento bietet eine Vielzahl an historischen Plätzen, an denen Gäste einen köstlichen Aperitif genießen können.

1. **Tag**

Zur goldenen Morgenstunde ist ein Ausflug zum **Orrido Ponte Alto** (Schlucht von Ponte Alto) empfehlenswert. Das Besondere: Direkt aus dem Zentrum brauchen Besucher nur mit dem Bus ab dem Trento Bahnhof nur eine halbe Stunde um die zwei berühmten Wasserfälle, die durch eine enge Felsenschlucht in die Tiefe führen, zu besichtigen. Neben ihrer natürlichen Schönheit, besitzt die Schlucht von Ponte Alto auch einen bedeutenden historischen Wert. Im 16. Jahrhundert wurden hier, um Überschwemmungen in der Stadt zu verhindern, einige der ältesten Wasserbauwerke der Welt errichtet, dank der zwei spektakulären **Wasserfälle von über 40 Metern** Höhe entstanden, die sich ihren Weg durch rote Felswände bahnen und dabei faszinierende Licht- und Klangeffekte erzeugen. Nach der Erfahrung in der Natur geht es wieder ins Zentrum.

Wer genau hinsieht, der entdeckt unter den Arkaden, in den Innenhöfen und in den engen Gassen Anzeichen modernen Zeitgeists. **Zahlreiche Geschäfte, Läden und Ateliers** verbinden auf großartige Weise Tradition, Moderne und Design und weisen einen avantgardistischen Weg in die Zukunft. Dementsprechend sollten Gäste sich bei ihrer 48 Stunden Tour durch Trento die Zeit nehmen, die Boutiquen und Designer-Läden zu erforschen. Eine Auswahl gibt es [hier](https://www.visittrentino.info/de/artikel/kunst-und-kultur/shopping-design-und-handwerk).

**Über Trentino:**

Das Trentino im Norden Italiens gliedert sich in vierzehn touristische Gebiete und erstreckt sich von den Dolomiten, die seit 2009 als UNESCO-Weltnaturerbe zählen, bis hin zum Nordzipfel des Gardasees mit der Stadt Riva del Garda. Neben den historischen Städten Trento und Rovereto besticht Trentino vor allem mit seiner vielseitigen Natur – rund 30 Prozent der Gesamtfläche bestehen aus Naturschutzgebieten. Mediterrane Temperaturen am Wasser und alpines Klima in den Bergen: Die abwechslungsreichen Wetterbedingungen machen Trentino zu einem idealen Reiseziel für Natur-, Kultur- sowie Sportliebhaber. Weitere Informationen unter www.[visittrentino.info.](http://www.visittrentino.info/)

**Weitere Presseinformationen:**

Die aktuelle Pressemappe gibt es auch auf: [www.visittrentino.info/de/presse/pressemappen](http://www.visittrentino.info/de/presse/pressemappen)